



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2016/02416**  
Datum: 05.10.2016  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Krause, Johannes  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.10.2016	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Schulbezirk  
Grundschule Neumarkt**

Ein Teil der Kinder aus dem Schulbezirk der Grundschule Neumarkt muss täglich den Mühlweg überqueren. Diese Grundschüler wohnen im Gebiet zwischen Burgstraße/Senefelderstraße/Reichardtstraße/Adolfstraße/Reilstraße und Mühlweg. Die Verkehrslage im Mühlweg ist schon für Erwachsene unübersichtlich und für Grundschüler noch schwerer zu durchschauen. Die nächsten Querungen (Neuwerk/Bernburger Straße) befinden sich an den Rändern des Wohngebietes.

Wir fragen hierzu:

1. Wie viele Kinder des beschriebenen Wohngebietes besuchen die Grundschule Neumarkt?
2. Liegen hierzu Anfragen bzw. Beschwerden von Schule oder Eltern vor?
3. Welche Alternativen zur jetzigen Querung sieht die Stadtverwaltung für den Schulbetrieb der Grundschüler aus diesem Wohngebiet?

gez. Johannes Krause  
Vorsitzender  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

21. Oktober 2016

**Sitzung des Stadtrates am 26.10.2016**  
**Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Schulbezirk Grundschule**  
**Vorlagen-Nr.: VI/2016/02416**  
**TOP: 10.17**

**Antwort der Verwaltung:**

**1. Wie viele Kinder des beschriebenen Wohngebietes besuchen die Grundschule Neumarkt?**

Derzeit besuchen 65 Schülerinnen und Schüler aus dem nördlich des Mühlweges gelegenen Schulbezirk die Grundschule Neumarkt.

**2. Liegen hierzu Anfragen bzw. Beschwerden von Schule oder Eltern vor?**

Aktuell nein.

**3. Welche Alternativen zur jetzigen Querung sieht die Stadtverwaltung für den Schulbetrieb der Grundschüler aus diesem Wohngebiet?**

In den Schulwegeplänen für die Grundschule Neumarkt ist die Querung des Mühlweges an der Lichtsignalanlage Mühlweg/Bernburger Straße ausgewiesen. Zudem wurde im Verlauf des Mühlweges eine zusätzlich zweite Querungsstelle im Bereich Georg-Cantor-Straße durch das Verkehrszeichen „Achtung Kinder“ und das Zusatzzeichen „Schulweg“ eingerichtet.

Ob im Verlauf des Mühlweges eine Ampel errichtet werden kann, wird derzeit geprüft. Da der Straßenbahnverkehr im Mühlweg ohne eigenen Bahnkörper verläuft, ist die Einrichtung eines Fußgängerüberweges nicht zulässig.

Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister